



Sehr geehrte Gesundheitsinteressierte,

der diesjährige Steirische Qualitätspreis Gesundheit "SALUS" wurde verliehen. Diesmal wurde die Trophäe, die für die konsequente Verfolgung systematischer Qualitätsarbeit im Gesundheitswesen steht, in drei Kategorien verliehen im Rahmen einer Abendveranstaltung verliehen. Für exzellente Projekte in den Bereichen eHealth, Gesundheitsförderung und Gesundheitsversorgung. Ein ganz besonderes Augenmerk wird auf den verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol gelegt: Im Rahmen der Initiative „Weniger Alkohol – Mehr vom Leben“ können Vereine, die Aktivitäten für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol setzen, um eine Förderung ansuchen. Wie immer finden Sie News und spannende Informationen zu diversen Gesundheitsthemen im aktuellen Newsletter.

In diesem Sinne viel Spaß beim Lesen des Newsletters, schöne und vor allem gesunde Weihnachtsfeiertage & alles Gute für 2018!

Ihr Newsletter Gesundheitsziele – Team



Verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol: 500 Euro Förderung für steirische Vereine

Der Gesundheitsfonds Steiermark vergibt im Zuge der Initiative „Weniger Alkohol – Mehr vom Leben“ einmalige Förderungen in der Höhe von max. € 500,-. Jeder Verein und jede Körperschaft, die Aktivitäten für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol setzt, kann bis Ende Jänner 2018 um die Förderung ansuchen. ... [Weiterlesen >](#)



PatientInnensicherheit steht im Vordergrund – Verleihung des Steirischen Qualitätspreises Gesundheit „SALUS“

Der Steirische Qualitätspreis Gesundheit soll Ansporn für alle sein, sich an der Verbesserung der Qualität zu beteiligen. Dieses besondere Zeichen der Qualitätsarbeit im steirischen Gesundheitswesen wurde auch heuer wieder gesetzt: Der Steirische Qualitätspreis Gesundheit – „SALUS“ wurde erstmals in drei Kategorien im Rahmen einer Abendgala in der Alten Universität Graz verliehen. ... [Weiterlesen >](#)



Initiative Patientensicherheit Steiermark: Voneinander lernen – Vernetzen - Fördern

Mit der Initiative PatientInnensicherheit Steiermark ist ein Netzwerk entstanden, das es ermöglicht aus den Meldungen der Beinahe-Fehler oder Fehler zu lernen, darüber zu sprechen und sich mit anderen auszutauschen. Das ist ein bemerkenswertes Vorgehen, das gegenseitiges Vertrauen erhöht und damit strukturierte Austauschmöglichkeiten zwischen den Einrichtungen und handelnden Personen schafft. Diese Vernetzung und der Austausch sind wichtige Faktoren, um voneinander zu lernen. ... [Weiterlesen >](#)



Eröffnung der „Psychosozialen Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche“

In Graz wurde Mitte November die psychosoziale Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche in der Plüddemangasse eröffnet. Die Einrichtung richtet sich vorwiegend an Kinder und Jugendliche, deren komplexe psychiatrische, sozialpsychiatrische und psychosoziale Problemstellungen weder selbständig noch

mit den verfügbaren Angeboten in ihrem Lebensumfeld zu bewältigen sind. ...[Weiterlesen >](#)



Preisgekröntes Projekt – Österreichischer Jugendpreis 2017

Mit dem Österreichischen Jugendpreis werden vom Bundesministerium für Familie und Jugend (BMFJ) jährlich herausragende Projekte und Initiativen in der außerschulischen Jugendarbeit ausgezeichnet. Das Projekt DOgether, das im Auftrag des Gesundheitsfonds Steiermark von der Jugendinformationsstelle LOGO umgesetzt worden ist, wurde dabei in der Kategorie „Nationale Jugendarbeit“ mit dem Hauptpreis prämiert. Ziel des Projektes war es gemeinsame Angebote für geflüchtete und steirische Jugendliche zur Steigerung der Gesundheitskompetenz zu setzen. Insgesamt haben rund 3.500 Jugendliche aktiv am Projekt teilgenommen. ... [Weiterlesen >](#)

Gesundheitsziele Steiermark



Gaming-App „Food Jungle“ für Kids: Gesund essen ist spielend leicht!

Warum ist Vollkorn gesund? Was ist eigentlich Fructose? Wo ist überall Fett versteckt? Diese und noch viele weitere Ernährungsfragen beantwortet „Food Jungle“. Mit diesem Handyspiel können Schulkinder gesundes Essen jetzt spielend erlernen. Angeboten wird die kostenlose App vom Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger. Kinder von 11 bis 14 Jahren sollen motiviert werden, gesund und ausgewogen zu essen. ... [Weiterlesen >](#)



Evaluierung des steirischen Programms „Unser Schulbuffet“

Die Wirksamkeit des von der Fach- und Koordinationsstelle Ernährung finanzierten Programmes wurde von der EPIG GmbH untersucht und bei der Sitzung Plattform-Schulbuffet am 2. Oktober 2017 vorgestellt. ... [Weiterlesen >](#)



Zehn Argumente für das Rauchverbot

Die aktuelle politische Diskussion stellt das absolute Rauchverbot in der Gastronomie in Frage, dessen Inkrafttreten für 1. Mai 2018 beschlossen ist. VIVID – Fachstelle für Suchtprävention hat zehn Argumente für eine rauchfreie Gastronomie zusammengestellt. ... [Weiterlesen >](#)



OECD-Länder: Raucheranteil sinkt – außer in Österreich

Die OECD weist in ihrer „Health Statistics 2017“ für fast alle untersuchten 44 Länder einen sinkenden Anteil täglich Rauchender aus – außer für Indonesien, Slowakei und Österreich. Österreich blieb auf einem sehr hohen Niveau von 24,3 Prozent täglich Rauchenden. Der Durchschnitt liegt in OECD-Ländern bei 18,4 Prozent. ... [Weiterlesen >](#)



LKH Graz ist „Rauchfreies Krankenhaus in Silber“

Zum vierten Mal in Folge wurde das LKH – Universitätsklinikum Graz zum „Rauchfreien Krankenhaus in Silber“ gekürt. Seit 2010 hat das zweitgrößte Krankenhaus Österreichs damit nonstop dieses internationale Zertifikat. Die fachliche Begleitung auf dem Weg zur Zertifizierung erfolgte durch VIVID, die Zertifizierung selbst durch die ONGKG. ... [Weiterlesen >](#)



Michael möchte rauchfrei werden! – „Rauchfrei in 6 Wochen“

Pünktlich zum Jahreswechsel und den Neujahrsvorsätzen hat die STGKK ein Animationsvideo über die bewährten Rauchentwöhnseminare erstellt. Im Kurz-Video erfährt Michael alle relevanten und wichtigen Informationen zu den Seminaren. Wo finden die Seminare statt? Was erwartet mich bei den Seminaren? Wie viel kostet das Seminar eigentlich? Wo

kann ich mich anmelden? Denn auch im Jahr 2018 werden in der ganzen Steiermark zahlreiche Seminare angeboten. ... [Weiterlesen >](#)



Alkohol: Gesundheit – Sucht – Genuss

Die Österreichische Gesellschaft für Ernährung (ÖGE) hat in der diesjährigen Fachtagung Alkohol thematisiert und dabei den Bogen von der gesellschaftlichen Herausforderung über den Weinbau bis hin zur Sensorik gespannt. ... [Weiterlesen >](#)



Wissenswertes rund ums Thema Alkohol

Im Rahmen der ersten „Österreichischen Dialogwoche Alkohol“ – die im Mai das erste Mal stattfand und ab jetzt alle zwei Jahre zum Nachdenken über das gesundheitspolitisch wichtige Thema anregen soll – hat VIVID - Fachstelle für Suchtprävention den Wissensbereich zum Thema Alkohol auf der Website ausgeweitet. Von Alkoholmythen bis hin zu Langzeitfolgen von übermäßigem Alkoholkonsum findet man viel Wissenswertes. ... [Weiterlesen >](#)



Nachlese: Bewegungsförderung wirkt

Der Fußball als Trainingsmotivator, bewegungsfördernde Maßnahmen in Gemeinden, Generationenspielplätze oder Bewegungseinheiten auf Rezept – in vier Projekten hat sich das Institut Gesundheits- und Tourismusmanagement der FH JOANNEUM mit dem Gesundheitsfaktor Bewegung befasst. Am 8. November 2017 wurden die Projekte im Rahmen einer Festveranstaltung feierlich präsentiert. ... [Weiterlesen >](#)



Mobilität im Alter fördern

Die Selbstständigkeit im Alltag erhöht sich, wenn PflegeheimbewohnerInnen möglichst viele Tätigkeiten ohne Hilfe ausüben können: Beispiele wären alleine aufs Klo gehen, etwas vom Boden aufheben oder aus dem Regal nehmen, sich selber eine Weste an- oder ausziehen, aus dem Bett oder von einem Sessel aufstehen oder sich ein Glas Wasser nehmen. Seit 2017 vergibt Styria vitalis an Pflegeeinrichtungen, die das Aktivierungsprogramm „Mobilität fördern“ umsetzen, das gleichnamige Gütesiegel. ... [Weiterlesen >](#)



Tag der Selbsthilfe „Auf dem Weg in die Gesundheitsgesellschaft“

Was kann Selbsthilfe? Welche Möglichkeiten bietet sie? Wohin bewegt sie sich? Der „Tag der Selbsthilfe“, zu dem die Selbsthilfe Steiermark und die FH JOANNEUM luden, stand ganz im Zeichen dieser Kernfragen. ... [Weiterlesen >](#)



9. Universitätslehrgang Public Health

Die zweijährige Präsenzzeit ist in sechs Module gegliedert, daran anschließend folgt die Master Arbeit. Für den akademischen Abschluss „Master of Public Health“ (MPH) werden 90 ECTS vergeben. Der Lehrgang ist berufsbegleitend ausgerichtet und ermöglicht so den Studierenden Beruf, Familie, Freizeit und postgraduale Ausbildung zu vereinbaren. Das Curriculum wurde 2016 von der Agency for Public Health Education Accreditation (APHEA) akkreditiert. ... [Anmelden und Weiterlesen >](#)

Termine



Aviso: Kick-Off Veranstaltung XUND und DU – 2. Februar 2018

Das Projekt „XUND und DU – Steirische Jugendgesundheitskonferenzen“ startet in die zweite Runde und lädt zusammen mit Gesundheitslandesrat Christopher Drexler am 2. Februar 2018 in den Roten Saal der Landesbuchhaltung zum

feierlichen Projektstart der Neuauflage des Projektes ein.
XUND und DU wird von 2018 bis 2022 in der gesamten Steiermark umgesetzt und bietet umfangreiche Beteiligungsmöglichkeiten für die Jugendarbeit. Ziel des Projektes ist die Steigerung der Gesundheitskompetenz von Jugendlichen in der Steiermark, dabei wird einerseits auf die bewährten Jugendgesundheitskonferenzen, andererseits auf neue vielversprechende Projektmodule gesetzt.
[Anmelden und Weiterlesen >](#)

Newsletter abonnieren oder abmelden

Sollten Sie den Newsletter „Gesundheitsziele“ persönlich noch nicht erhalten bzw. an KollegInnen oder Interessierte weiterleiten wollen, bitten wir Sie, sich direkt anzumelden: [Newsletter Anmeldung](#)

Impressum

Newsletter „Gesundheitsziele Steiermark“ – Ausgabe Dezember 2017 – Jänner 2018

Herausgeber und Medieninhaber: Gesundheitsfonds Steiermark, Herrngasse 28, 8010 Graz;

E-Mail: gesundheitsziele@stmk.gv.at

Gesamtkoordination: Bernadette Matiz, MAS

Fotocredits: istockphoto; microsoft.com; freepik.com; VIVID; Styria vitalis, Gesundheitsfonds Steiermark;

Falls Sie keine weitere Zusendung wünschen, klicken Sie bitte hier: [„Newsletter abmelden“](#)